

# Gute Resultate in der Halle

Siegerländer und Wittgensteiner Leichtathleten testeten ihre Form

**Kreuztal/Wittgenstein.** Beim Hallensportfest der BV Teutonia Lanstrop in der Dortmunder Helmut-Körnig-Halle testeten jetzt auch einige Kindelsberger Mehrkämpfer ihre Form. Tobias Becker ging im Fünfkampf der männlichen Jugend an den Start. Mit guten Resultaten: Er schaffte 1,80 m im Hochsprung, 6,50 m im Weitsprung und benötigte nur 8,54 Sek. über 60 m Hürden beziehungsweise 7,13 Sekunden über 60 m Sprint (PB). Nachdem er in seiner Paradedisziplin über 400 m nach 50,37 Sek. in das Ziel kam, freute er sich schlussendlich über 3327 Punkte. Das waren fast 300 Punkte Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Hendrik Weddeerien (Team Voreifel).

In der männlichen B-Jugend ging eine große Gruppe von Kindelsberger Athleten an den Start. Hier konnte sich Torben Blech mit ebenfalls guten Leistungen und 3126 Gesamtpunkten vor Timo Gerbershagen (mit 3089 Punkte) durchsetzen. Sa-

sha Menn sammelte als Dritter 3031 Punkte. Vierter wurde Yannik Loth mit 3008 Punkten. Laurids Hof wurde mit 2902 Punkten Sechster. Alle Athleten stellten über die 60-m-Sprintstrecke neue Bestzeiten auf. Hier machte speziell Yannik Loth auf sich aufmerksam. Der Freudenberger verbesserte seine 60-m-Sprintzeit nach langer Verletzungspause auf hervorragende 7,16 Sek.

Bei den Schülerinnen W 14 machten die Kindelsbergerinnen im Fünfkampf ebenfalls die ersten drei Plätze unter sich aus. Es siegte Pia Otto mit 2680 Punkten vor Frederica Bruch mit 2539 Punkten. Diese konnte sich dank des besseren Weitsprungresultats gegen Olivia Plett durchsetzen, die „nur“ 2530 Punkte sammelte. Pia Otto stellte gleich in vier Disziplinen neue Bestleistungen auf: Für die 60 m brauchte sie 8,31Sek., für die 60 m Hürden 9,37 Sek., die Kugel stieß sie auf 10,47 m und im Weitsprung erreichte sie

5,11 m. Frederica Bruch konnte dabei drei, Olivia Plett eine neue Bestleistung aufstellen.

Im Fünfkampf der Schülerinnen W 15 belegte Anna Greim mit 2479 Punkten den 2. Platz und Alisa Loth mit 2199 Punkten den 4. Platz. In der Klasse Schülerinnen W 13 gingen die Kindelsbergerinnen Neele Hermeling, Nicole Fischer und Isabelle Harz im Vierkampf an den Start. Auch hier konnte alle mehrere persönliche Bestleistungen aufstellen.

In der Endabrechnung belegte Neele Hermeling mit 1865 Punkten Platz vier. Nicole Fischer und Isabelle Harz erreichten beide 1792 Punkten und belegten schlussendlich Platz sechs und sieben. Hier entschied schließlich die höchste Einzelpunktzahl, die in den Disziplinen erreicht worden war.

Bei diesem Sportfest waren auch einige Mehrkämpfer der LG Wittgenstein am Start. Im Fünfkampf der weiblichen Ju-

gend B wurde Julia Hackenbracht mit 2451 Punkten Dritte. Lisa Hackler kam mit 2322 Punkten auf Platz vier. Celina Bernshausen wurde mit 1722 Punkten bei den 12-jährigen Schülerinnen Dritte.

Die Mittelstrecklerinnen Lorena Breitenbach und Kim-Pia Schutte von der LG Kindelsberg Kreuztal eröffneten ihre Hallensaison in Kalbach. Beide Sportlerinnen gingen zum ersten Mal über 300 m an den Start. Die 13-jährige Lorena Breitenbach aus Dreis-Tiefenbach wurde in 45,91 Sek. Dritte in der Klasse W 14. Kim-Pia Schutte siegte in der Klasse W 15 in 48,15 Sek.

Beim Hallensportfest in der Düsseldorfer Sport Arena zeigte hingegen Neele Heckmann ein gelungenes Comeback. Die Kindelsberger Hürdenspezialistin siegte beim Hallensportfest in Düsseldorf über 60 m Hürden in guten 9,32 Sek. Es war ihr erster Hürdenlauf nach ihrer Verletzung vor acht Monaten.



## Nachwuchs ist gut in Form

**Bad Laasphe.** Im Bad Laasphe Haus des Gastes fanden jetzt wieder zahlreiche Judo-Prüfungen statt. Die Trainer der Budointeressengemeinschaft Bad Laasphe/Biedenkopf, Fritz und Marcel Bauer, nahmen die Prüfungen ab. Insgesamt 20 Kinder stellten ihr Können unter Be-

weis. Die Prüfungsteilnehmer mussten ihr Wissen laut Pressemitteilung in den Bereichen „Fallschule“, „Festlegegriffe“, „Würfe“ und „theoretische Kenntnisse“ demonstrieren. Erfolgreich waren Til Horchler, Ann-Kathrin Wickel, Sarah Dern, Tristan Dern, Vincent

Dern, Cora Anthonia Heinrich, Jonathan Lingemann, Chiara-Alin Rapp, Maxim Burgardt, Martin Findling, Alex Krugel, Vanessa Topali, Mirko Kubet, Bastian Dönges, Silas Schmidt, Nils Engelbach, Adrian Goppold, Alina Peilstöcker und Nina Kneisel.

## „Budenzauber“ beginnt

Senioren ermitteln in Attendorn den Hallenstadtmeister

**Attendorn.** Wie jedes Jahr zwischen Weihnachten und Neujahr findet auch diesmal wieder die Hallenstadtmeisterschaft der Senioren statt – in diesem Jahr in der Rundturnhalle Attendorn. Gespielt wird um den Wanderpokal und Preisgelder in Höhe von 1100 Euro. Am Mittwoch, 28. Dezember, und Donnerstag, 29. Dezember, beginnt der Budenzauber jeweils um 16.30 Uhr. Neben dem Bezirksligisten SV 04 Attendorn, der

seinen Titel als Vorjahressieger verteidigen möchte, nehmen die A-Liga Mannschaften SC LWL 05 und die Spfr. Dünschede, die B-Liga-Mannschaften SV Türk Attendorn und FSV Helden, die C-Liga-Mannschaften FC Attendorn-Schwalbenohl und der SV 04 Attendorn 2. sowie die D-Liga-Mannschaft SV Listerseid am Event teil. Erweitert wird das Teilnehmerfeld vom RSV Listertal. Gespielt wird zunächst im Modus „Jeder gegen

Jeden“, wobei sich die besten Mannschaften schließlich für die Halbfinalspiele qualifizieren. Ausrichter sind in diesem Jahr die Sportfreunde Dünschede. Der Sieger qualifiziert sich für die Hallen Masters, die am Sonntag, 29. Januar, in Olpe stattfinden. Am ersten Tag ermitteln außerdem die A-Jugend-Mannschaften des SV 04 Attendorn, des SC LWL 05 und der SG Dünschede/Helden den A-Jugend-Stadtmeister.

## Neuer Termin für den AOK-Firmenlauf

Umdenken wegen Fußball-EM: Veranstaltung findet nun am 4. Juli statt

**Siegen.** „Aufgrund der Auslosung und des vorliegenden Spielplans der Fußball-Europameisterschaft 2012 haben wir uns als Organisatoren und Sponsoren für eine Neuterminierung des AOK-Firmenlaufs 2012 entschlossen“ – mit diesen Worten begann die eMail, die Firmenlauf-Initiator Martin Hoffmann kürzlich dem SWA zukommen ließ.

Vorab: Der Termin für 2012 wurde bereits im Frühjahr 2011 festgelegt. Beim AOK-Firmenlauf müssen die Örtlichkeiten wie Bismarckplatz und die Bismarckhalle für mindestens zwei Tage angemietet werden. Bei der Anfrage im Frühjahr stand als Freitag im Juni nur der 22. Juni zur Verfügung. Am 1. Juni findet das Gillerbergfest statt, der 8. Juni ist ein Brückentag und am 14./15. bzw. 28./29. Juni war bereits ein Termin blockiert. Aufgrund des Jubiläums der Bismarckhalle 2012 finden dort im nächsten Jahr zudem mehr Veranstaltungen statt. „Uns war zwar der Termin der Fußball-EM bekannt, allerdings stand noch

kein Spielplan fest“, so Hoffmann. Nach der Auslosung am 2. Dezember steht fest: Sollte Deutschland in der Gruppe B Erster werden, findet am 22. Juni ein Viertelfinalspiel mit deutscher Beteiligung statt. Aber auch wenn das natürlich nicht sicher ist, würde alleine die Möglichkeit eines Viertelfinalspiels mit der deutschen Mannschaft den Firmenlauf wesentlich beeinträchtigen. „Die Sportfans sind ja offensichtlich sehr zuversichtlich, was die EM betrifft, es ist deshalb davon auszugehen, dass sich etliche Teilnehmer nicht anmelden würden, weil sie eben Fußball sehen und grillen/feiern wollen. 2010 hatten wir wegen der WM und dem Spiel Deutschlands am Nachmittag (14 Uhr!) rund 700 Meldungen weniger als 2009“, verrät Martin Hoffmann.

„Und da haben wir, gemeinsam mit der Presse, gut auf die WM reagieren können. „Erst Fußball anschauen, dann beim Firmenlauf mitmachen und anschließend feiern“ war das Motto“, erinnert sich der „Va-

ter“ des Siegerländer Firmenlaufs. Die Überlegung, den Start am 22. Juni um eine Stunde vorzuziehen und eine Großbildleinwand zu besorgen, hat man verworfen. Zum einen findet in Siegen auf dem Schlossplatz von der Gesellschaft für Stadtmarketing das EM-Public-Viewing statt, außerdem müsste man für Extrasicherheitsmaßnahmen sorgen, d. h. Security mit Einlasskontrollen etc.

Das Hauptargument ist aber, dass beim Firmenlauf 2012 alles unter dem Aspekt Fußball-EM stehen würde. „Das kann nicht in unserem Sinne sein“, findet Hoffmann. „Als Organisatoren wollen wir die Veranstaltung, das Thema „erster klimaneutraler Firmenlauf“ und die vielen tausend Läuferinnen und Läufer, die mit Spaß dabei sind, wie in jedem Jahr in den Mittelpunkt stellen. Zusammengefasst: Eine Durchführung des 9. Siegerländer AOK-Firmenlaufs am 22. Juni hätte nach unserer Schätzung einen Teilnehmerrückgang von 2000 bis 3000 Startern und eine permanente Thematisie-

rung Fußball-EM vs. Firmenlauf in der Öffentlichkeit zur Folge. Wir haben uns deshalb entschieden, den AOK-Firmenlauf auf den 4. Juli zu legen“, erklärte Hoffmann gestern.

Um den neuen Termin in die Unternehmen zu kommunizieren, ist es sicherlich noch früh genug, denn der offizielle Start in der Firmenlauf-Saison beginnt erst mit der Pressekonferenz am 19. Januar 2012. Die Vorbehalte wegen einer Veranstaltung mitten in der Woche sind laut Martin Hoffmann unbegründet, denn einige große Firmenläufe finden seit Jahren mittwochs oder donnerstags statt, so z. B. der größte deutsche Firmenlauf in Frankfurt mit über 70 000 Teilnehmern. Dagegen gibt es einige Argumente für Mittwoch, den 4. Juli: Die EM ist beendet und der Termin liegt kurz vor den Ferien. Der Fokus in den Unternehmen wird auf den Firmenlauf gerichtet und die Organisatoren können ohne Störungen von außerhalb wieder eine schöne Veranstaltung durchführen.

## Als Erster durch das Ziel

**Rietberg.** Beim 9. Adventslauf in Rietberg konnte sich Alexander Brushinski von der SG Wenden auf der 10-km-Strecke durchsetzen und erreichte als Sieger das Ziel nach 32:21 Minuten. Schon nach 5 km (in 16:06 Min.) konnte sich der SGLäufer von seinen Konkurrenten absetzen und hatte im Ziel ganze 25 Sekunden Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Philipp Kaldewei. Der Veranstalter verzeichnete mit 400 Teilnehmern einen neuen Rekord.

## Im Doppelpack

**Siegen/Freiburg.** Einen erfolgreichen Jahresausklang bescheren André Muesse und André Beck jetzt dem Karate-Verein Shin-Zen Siegen. Beim Weihnachtshergang in Freiburg bestanden die beiden Vereinsmitglieder unter der Leitung von Shihan Hideo Ochi (8. Dan) ihre Prüfung zum 1. Dan.

## Bronze für Julian Gutstein

Wasserfreunde glänzen mit persönlichen Bestzeiten

**Unna/Finnentrop.** Der Schwimmverband Südwestfalen führt seit vielen Jahren immer am Jahresende Schwimmmeisterschaften auf der 25-Meter-Bahn durch. Als Ausrichter fungierten diesmal die Schwimmfreunde Unna. „Mit 488 Teilnehmern aus 53 Vereinen und damit 1636 Einzel- und 77 Staffelfirstarts platzierte die Schwimm-

sporthalle Unna an zwei Tagen aus allen Nähten“, heißt es in der Pressemitteilung der Wasserfreunde Finnentrop, die mit elf Schwimmern an der Veranstaltung teilnahmen. Die Schwimmer hatten im Vorfeld in den verschiedenen Disziplinen ihre Qualifikations- beziehungsweise Pflichtzeiten erreicht; die Wasserfreunde Finnentrop, die

gleich 33-mal an den Start gingen, waren das einzige Team aus dem Kreis Olpe. Fast alle heimischen Schwimmer konnten mit persönlichen Bestzeiten überzeugen, auch wenn es größtenteils nicht für die vorderen Plätze reichten sollte. Besonders erfreulich verlief der Wettkampf für Julian Gutstein in der Jugend D (Jahrgang 2000 und 2001). Über 50 m Rückenschwimmen zeigte er ein starkes Rennen. Die neue persönliche Bestzeit von 38,49 Sek. reichte immerhin zum Gewinn der Bronze-Medaille. Ergänzt wurde sein gutes Abschneiden durch einen 5. Platz über 100 m Rückenschwimmen in 1:25,02 Min.

Ebenfalls einen 5. Platz erreichte Luca Berghoff in der Jugend B (Jahrgang 1997 und 1996) über 100 m Rückenschwimmen in der neuen persönlichen Bestzeit von 1:09,88 Min.



Phillip Brune, Luca Berghoff, Torben Leowald, Fabian Gutstein, Julian Gutstein, Anna Schürmann, Kira Fischer, Jan Kalkreuter, Kira Klinkhammer und Daria Berls (v. l.) sprangen in Unna ins Becken.

Spitzentechnologie, spitz kalkuliert.

Tageszulassungs-Vorteilswochen nur bei Wahl!

Bei Abgabe dieser Anzeige erhalten Sie beim Kauf eines Fiesta oder Focus (Tageszulassung vom 12. 12. - 31. 12. 2011) einen Satz Winterkompletträder kostenlos dazu!

Jetzt bis zu € 4.290,- sparen.

Abbildungen zeigen Ford Fiesta Titanium und Ford Focus Titanium mit Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

FORD FIESTA TREND EDITION	FORD FOCUS TREND
ABS, ESP, 5-Airbags, Servolenkung, Klima-Anlage, Radio-CD, Nebelscheinwerfer, Fensterheber vorn elektrisch, Zentralverriegelung mit Fernbedienung u.v.m. -Auch andere Tür-Motor- und Ausstattungsvarianten gegen Aufpreis sofort lieferbar!	ABS, ESP, 8-Airbags, Servolenkung, Klima-Anlage, Radio-CD, Nebelscheinwerfer, Fensterheber vorn und hinten elektrisch, Zentralverriegelung mit Fernbedienung u.v.m. -Auch andere Ausstattungs- und Motorvarianten sowie als Turnier (Kombi) gegen Aufpreis sofort lieferbar!

Als Tageszulassung für	Als Tageszulassung für
€ 10.990,- <sup>2</sup>	€ 16.990,- <sup>3</sup>
Sie sparen	Sie sparen
€ 4.245,- <sup>4</sup>	€ 4.290,- <sup>4</sup>

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach RL 80/1268/EWG oder VO (EC) 715/2007): Ford Fiesta: 7,3 (innerorts), 4,4 (außerorts), 5,5 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 127 g/km (kombiniert). Ford Focus: 8,0 (innerorts), 4,7 (außerorts), 5,9 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 136 g/km (kombiniert).

Mike Niedermöhrer

Verkäufer Neu- u. Gebrauchtwagen  
Telefon 0271-4094-115  
m.niedermoehrer@wahl-group.de

Auto-Center Wahl GmbH & Co. KG  
Sieghütter Hauptweg 77-97 · 57072 Siegen  
Telefon: 02 71/40 94-0 · E-Mail: ford@wahl-group.de  
wahl-group.de

\*Gesamt-Kundenvorteil: Setzt sich zusammen aus verschiedenen Aktions-Kundenvorteilen. Details erfahren Sie bei uns. -Angebot gilt für ein Fahrzeug mit 1,25 l Duratec-Motor 44 kW (60 PS). -Angebot gilt für ein Fahrzeug mit 1,6 l Ti-VCT 77 kW (105 PS). -Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung eines vergleichbaren Fahrzeugs ohne Tageszulassung.